
FDP Kronberg im Taunus

FDP MIT VIELEN NEUEN KANDIDATEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL

09.12.2020

Auf der Mitgliederversammlung der Kronberger FDP am vergangenen Freitag wurden mit [Denise Baidinger](#), [Tina Knoll](#), [Astrid von der Malsburg](#), [Stefan Griesser](#), [Björn Resch](#) und [Dr. Frank Matzen](#) 6 neue Kandidatinnen und Kandidaten auf die aussichtsreichen Listenplätze gewählt.

Nicht mehr darunter ist Dietrich Kube, der auf eigenen Wunsch jetzt auf einem der hinteren Plätze kandidiert. Das neue Team falle, neben den bekannten Gesichtern, durch seine deutliche Verjüngung und, mit 4 Kandidatinnen unter den oberen 10, auch durch seinen gestiegenen Frauenanteil auf, so Holger Grupe, Ortsvorsitzender. Die fachliche Kompetenz werde weiter verstärkt u.a. durch

- **Denise Baidinger** (z.Zt. in Elternzeit), die bei der Deutschen Bahn die Daten-Governance eingeführt hat, um eine Änderung der Konzernkultur herbeizuführen,
- durch den JuLi **Björn Resch**, Student im Bahningenieurwesen, der den Kronberger ÖPNV bereits mit aufschlussreichen Analysen untersucht hat,
- mit **Tina Knoll**, Dipl. Kauffrau, spezialisiert auf Einzelhandel und Immobilien,
- durch **Stefan Griesser** mit Bank/Finanzstrategien,
- **Astrid von der Malsburg**, die mit ihrer Plattform künftige Unternehmerinnen an der Goetheuniversität fördert und
- schließlich, - von einem großen Wirtschaftsprüfungsunternehmen - **Dr. Frank Matzen**, der genau die Fachkenntnisse für Bilanz und Rechnungswesen einbringt, mit denen bisher Dietrich Kube die Kronberger Finanzen konstruktiv und kritisch begleitete.

Mit 27 Kandidatinnen und Kandidaten stellt die FDP, wie vor fünf Jahren, eine starke Liste auf. Auch für alle Ortsbeiräte sind die Listen gut ausbalanciert zwischen männlichen und

weiblichen Mitgliedern, sowie neuen und bewehrten Kandidaten. Wenn die Wahl sie so bestätigt, werden die Kandidaten in den Ortsteilen angeführt von Herbert Luchting (Ortsbeirat Oberhöchstadt), Dr. Frank Matzen (Ortsbeirat Kronberg) und Dr. Christian Gans. (Ortsbeirat Schönberg) So wollten die Freien Demokraten wieder in allen Ortsbeiräten vertreten sein.

„Wie jung das neue Team ist“ so Kristina Fröhlich, „kann man schon daraus ersehen, dass 7 der Top-Zehn auf der Liste Kinder in unseren Schulen und Kitas haben. Das zeigt außerdem, wie sehr wir in Kronberg eben auch sozial verankert sind“. Fröhlich, die die Liste anführt weiter: *„Die neue Mannschaft war während meines Bürgermeisterwahlkampfes zu einer hoch motivierten Truppe zusammengewachsen“* Mit diesem Elan wolle man jetzt in den Kommunalwahlkampf gehen. Die FDP könne sehr zufrieden sein, dass so viele neue Mitglieder Freude daran gefunden hätten, sich bei ihr für die Lokalpolitik einzubringen.

Dietrich Kube: *„Trotz meiner Absicht, nicht mehr aktiv an der Politik mitzuwirken, werde ich mich natürlich mit aller Kraft am Wahlkampf beteiligen. Sehr stolz bin ich über das, was wir in den vergangenen 5 Jahren gemeinsam erreicht haben“* Dazu Walther Kiep: *„Dass sich unser Veteran, Dietrich Kube, entschieden hat, auf einem der hinteren Plätze zu kandidieren, bedauern wir sehr. 2016 starteten wir alle, bis auf Dietrich als Frischlinge. Er bewahrte uns vor manchem Anfängerfehler. Jetzt freuen wir uns auf die neue Legislaturperiode mit einem Team, das sich sehen lassen kann“.* Mit ihrem phantastischen Wahlergebnis, dass nämlich fast ein Viertel der Kronberger sie als Bürgermeisterin haben wollte, habe Kristina Fröhlich die Latte gelegt, über die wir in der Kommunalwahl springen wollen. *„Konnte die Kronberger FDP bei der letzten Kommunalwahl 2016 ihr Ergebnis von 6 auf 16% verbessern, so streben wir jetzt die 20% an.“*